

## NEWSLETTER INKLUSION MÄRZ 2020

### Inhalt

NEUES AUS DEM LANDKREIS.....	2
Informationen zum Corona-Virus.....	2
Wanderausstellung Mittendrin – „Unterwegs im Heilbronner Land“ .....	2
NEUES AUS DER STADT.....	3
Informationen rund um den Corona-Virus .....	3
Barrierefreie Angebote in der Stadtbibliothek.....	3
Bürgerversammlungen in der Kernstadt.....	4
Heldicaps .....	5
WISSENSWERTES.....	6
Umsetzung Bundesteilhabegesetz.....	6
Bedarfsermittlung – Dialog auf Augenhöhe.....	6
Angehörigen-Entlastungsgesetz.....	6
Urteil gegen das Verbot des Mitführens eines Blindenhundes – 2 BvR 1005/18 ....	7
Fahrgastrechte von mobilitätseingeschränkten Menschen.....	7
Barrierefreier Ernährungsführerschein für eine gesunde Ernährung .....	7
VERÖFFENTLICHUNGEN.....	8
Teilhabempfehlungen.....	8
GKV-Richtlinien zur Anwendung des § 43 a SGB XI – Was bedeutet es, wenn Pflegeleistungen und Eingliederungshilfe zusammentreffen? .....	8
Klar & Deutlich, Leicht lesbare Zeitung .....	8
Kochrezepte für Menschen mit Behinderung - Schritt für Schritt.....	9
Barrierefreie Touren in den Naturparks Baden-Württemberg.....	9
"Der Abschied vom perfekten Kind" – Wie Eltern die Behinderung ihres Kindes bewältigen .....	9
VERANSTALTUNGEN .....	10
IMPRESSUM.....	12

## NEUES AUS DEM LANDKREIS

### Informationen zum Corona-Virus

Auf der Homepage des Landkreises Heilbronn finden Sie aktuelle Informationen über die Lage der kreisangehörigen Städte und Gemeinden:

<https://www.landkreis-heilbronn.de/informationen-zum-coronavirus.44148.htm>

Hier finden Sie auch Links zu Informationen in Leichter Sprache und in Gebärdensprache.

### Wanderausstellung Mittendrin – „Unterwegs im Heilbronner Land“

**17. Februar – 10. April 2020**

**Rathaus Bad Wimpfen, Marktplatz 1, 74206 Bad Wimpfen**

**12. Mai – 05. Juni 2020**

**Rathaus Neckarwestheim, Marktplatz 1, 74382 Neckarwestheim**

Rücksicht, Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit, Respekt und Achtsamkeit sind grundlegende Werte unseres Zusammenlebens. Wir halten sie oftmals für selbstverständlich. Menschen, die in besonderer Weise auf ein rücksichtsvolles Miteinander angewiesen sind, beklagen häufig, dass ihnen nicht mit diesen Werten begegnet wird. Dies gilt nicht nur für Menschen, die eine Einschränkung haben oder für ältere Menschen, sondern auch beispielsweise für Eltern mit einem Kinderwagen.

Aus diesem Gedanken heraus ist die Wanderausstellung „**MITTENDRIN – Unterwegs im Heilbronner Land**“ entstanden.

Als Schauplatz dienen Bus und Bahn. Diese Orte werden beherrscht von engen Zeitplänen, viel Verkehr, dem Gedränge großer Menschenmengen und dem Wunsch, schnellstmöglich das eigene Ziel zu erreichen. Die Fotoreihe soll uns ins Bewusstsein rufen, wie wichtig es ist, dass wir uns auch in speziellen Situationen und allen Menschen gegenüber immer freundlich und auf Augenhöhe begegnen. Sie soll für einen respektvollen Umgang miteinander sensibilisieren und dazu anregen, dass wir rücksichtsvoll aufeinander zugehen und uns gegenseitig unterstützen.

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt des RAG Werkstattrats Heilbronn Franken, der Stadt Heilbronn und des Landkreises Heilbronn in Zusammenarbeit mit der Schule für Gestaltung des Kolping Bildungswerkes Heilbronn.

Sie ist in Zusammenhang mit dem Aktionstag „MITTENDRIN“ anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember 2019 entstanden. Erstmals war sie im Landratsamt Heilbronn zu sehen. Nun geht sie auf Wanderschaft nach Bad Wimpfen und Neckarwestheim.

## NEUES AUS DER STADT

### **Informationen rund um den Corona-Virus**

Die Ausbreitung des Corona-Virus hält die Welt in Atem. Auf der städtischen Homepage finden Sie aktuelle Informationen über die Lage in Heilbronn:

[www.heilbronn.de/local-storage-stadt-heilbronn/coronavirus/informationen-zum-coronavirus.html](http://www.heilbronn.de/local-storage-stadt-heilbronn/coronavirus/informationen-zum-coronavirus.html).

Dort finden Sie auch Informationen in Leichter Sprache:

[https://www.heilbronn.de/fileadmin/daten/stadtheilbronn/formulare/rathaus/aktuelles/coronavirus/Corona\\_in\\_leichter\\_Sprache.pdf](https://www.heilbronn.de/fileadmin/daten/stadtheilbronn/formulare/rathaus/aktuelles/coronavirus/Corona_in_leichter_Sprache.pdf).

### **Barrierefreie Angebote in der Stadtbibliothek**

Die Stadtbibliothek Heilbronn hat über die Jahre ein Sortiment an Angeboten aufgebaut, die für Menschen mit Einschränkung besonders gut geeignet sind. Im Folgenden haben wir Ihnen eine Auswahl zusammengestellt:

- Schwellenfreie Eingänge und ein Aufzug.
- Rollstuhlgerichte Toilette (mit EURO-Schlüssel).
- Bücher mit großen Buchstaben.
- Bücher in Einfacher Sprache.
- Hörbücher auf CD und zum Runterladen.
- Viele Filme mit Untertiteln auf DVD und zum Runterladen.
- Bücher, Spiele, Filme, CDs und Media-Dementia-Tablets zum Thema Demenz.
- Große Standlupe.
- 3 Daisyplayer zum Ausleihen.
- Induktive Hörunterstützung an der Infotheke.
- Lernvideos.

Die Stadtbibliothek Heilbronn befindet sich im K3, Berliner Platz 12, 74072 Heilbronn. Allgemeiner Kontakt: Tel. 07131 56-2663, E-Mail [bibliothek@heilbronn.de](mailto:bibliothek@heilbronn.de).

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit: Dagmar Dolch, Tel. 07131 56-2817, E-Mail [dagmar.dolch@heilbronn.de](mailto:dagmar.dolch@heilbronn.de).

Weitere Informationen zur Stadtbibliothek und zu den Ausleihbedingungen finden Sie unter: [www.stadtbibliothek.heilbronn.de](http://www.stadtbibliothek.heilbronn.de).

Informationen in Einfacher Sprache:

[https://stadtbibliothek.heilbronn.de/ueber\\_uns/veroeffentlichungen/benutzungsordnung/files/Leichte%20Sprache%20Bibliotheksflyer.pdf](https://stadtbibliothek.heilbronn.de/ueber_uns/veroeffentlichungen/benutzungsordnung/files/Leichte%20Sprache%20Bibliotheksflyer.pdf).

## **Bürgerversammlungen in der Kernstadt**

Im April 2020 finden wieder Bürgerversammlungen statt.  
Dieses Mal in der Heilbronner Kernstadt.

Auf den Bürgerversammlungen werden Heilbronner Bürgerinnen und Bürger wie immer über aktuelle Projekte in der Stadt informiert.  
Auch gibt es wieder die Möglichkeit, Fragen und Anregungen persönlich an den Oberbürgermeister Harry Mergel zu richten.

Heilbronner Bürgerinnen und Bürger, die in der Heilbronner Kernstadt wohnen, sind herzlich zu den Bürgerversammlungen eingeladen!

### **Termine:**

- **Innenstadt (Nord):** Dienstag, 28. April 2020, 18:00 Uhr,  
Wartbergschule – Turnhalle, Stielerstr. 20, 74076 Heilbronn
- **Innenstadt (Süd):** Mittwoch, 29. April 2020, 18:00 Uhr,  
Silcher-Forum, Lenaustr. 2, 74074 Heilbronn
- **Innenstadt (Mitte):** Mittwoch, 6. Mai 2020, 18:00 Uhr,  
Harmonie – Wilhelm-Maybach-Saal, Allee 28, 74072 Heilbronn

### **Barrierefreiheit:**

Der Zugang zu allen Bürgerversammlungen ist **rollstuhlgerecht**.  
Eine **Höranlage** steht bereit.  
Weiterer Unterstützungsbedarf auf Anfrage.

Bei Bedarf werden **Gebärdensprachdolmetschende** übersetzen.  
Bitte melden Sie sich bis zu den folgenden Anmeldefristen an, wenn Sie Gebärdensprachdolmetschende benötigen:  
28. April 2020 – Anmeldeschluss: 21. April 2020  
29. April 2020 – Anmeldeschluss: 22. April 2020  
6. Mai 2020 – Anmeldeschluss: 29. April 2020

Ansprechpartner: Simon Oesterle (Stabstelle Partizipation und Integration)  
E-Mail: [simon.oesterle@heilbronn.de](mailto:simon.oesterle@heilbronn.de)  
Telefon: 07131 56 4200.

Alle Informationen zu den Bürgerversammlungen und der Barrierefreiheit werden in den kommenden Wochen auf der Webseite <https://wirsind.heilbronn.de> zur Verfügung gestellt.

## **Heldicaps**

In Heilbronner Moscheevereinen gibt es bisher kaum inklusive Angebote. Auch wird das Thema „Umgang mit Behinderung“ nur wenig behandelt.

Um das zu ändern, gibt es das Projekt „Heldicaps – Helden ohne Grenzen“. Die Idee stammt von der Jugendgruppe Sojumb vom Freitagskreis Heilbronn e.V. der Türkischen Gemeinschaft. Gemeinsam mit den Offenen Hilfen und unterstützt von der Stadt Heilbronn und anderen Kooperationspartnern setzen die Jugendlichen ein Zeichen für gelungene Inklusion. Sie wollen die muslimische Bevölkerung dafür sensibilisieren, sich engagierter mit der Thematik zu beschäftigen, und das Selbstverständnis von Inklusion auch in der muslimischen Community nachhaltiger verankern.

### **Wie wollen Sie das tun?**

Gemeinsam lernen Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung und mit und ohne Migrationshintergrund die Grundlagen des Storytellings und Visualisieren von Geschichten, entwickeln eigene Kurzgeschichten und gestalten daraus ein eigenes kleines Buch, in dem ihre Helden und Heldinnen mit ihren Handicaps spannende Abenteuer erleben.

Im Herbst gehen sie mit ihrem Buch auf regionale Lesereise.

Interessierte Kinder und Jugendliche mit Behinderung haben noch die Möglichkeit an ausgewählten Freitagnachmittagen an den Schreibworkshops in den Räumlichkeiten der oh! teilzunehmen.

Die Termine erfragen Sie bitte bei Frau Angelika Hart.

Um Anmeldung wird gebeten.

E-Mail: [angelika.hart@raa-berlin.de](mailto:angelika.hart@raa-berlin.de).

## WISSENSWERTES

### **Umsetzung Bundesteilhabegesetz**

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge erstellt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales einen BTHG-Kompass. Der BTHG-Kompass wird Schritt für Schritt aufgebaut und ausgebaut. Er umfasst Fragen und Antworten zur Umsetzung des BTHG. Es finden sich zentrale Fragen, Fachbeiträge, Urteile und gute Beispiele.

Weitere Informationen:

<https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/bthg-kompass/>

### **Bedarfsermittlung – Dialog auf Augenhöhe**

Das Instrument der Bedarfsermittlung heißt in Baden-Württemberg kurz BEI\_BW. Seit Januar gibt es jetzt den BEI\_BW. Im Zentrum der Bedarfsermittlung stehen die Wünsche und Ziele der Menschen mit Behinderung. Das Gespräch wird in einem offenen Dialog geführt. Zur Vorbereitung auf die Gespräche hat das Ministerium für Soziales und Integrationen Notizzettel erarbeitet und veröffentlicht. Weiter findet man viele Erläuterungen zur Vorbereitung eines Gespräches.

Weitere Informationen:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/bundesteilhabegesetz/bedarfsermittlung/>

### **Angehörigen-Entlastungsgesetz**

Seit dem 1. Januar 2020 gilt das Angehörigenentlastungsgesetz in Kraft. Ziel ist Eltern und Kinder von pflegebedürftigen Angehörigen finanziell zu entlasten. Nun sollen sich Angehörige erst ab einem Bruttoeinkommen von 100.000 € beteiligen.

Weitere Informationen:

<https://www.bmas.de/DE/Service/Gesetze/angehoerigen-entlastungsgesetz.html>

Hier finden Sie Antworten auf die häufig gestellten Fragen zum Angehörigen-Entlastungsgesetz:

<https://www.bmas.de/DE/Themen/Teilhabe-Inklusion/Politik-fuer-behinderte-Menschen/Fragen-und-Antworten-Angehoerigen-Entlastungsgesetz/faq-angehoerigen-entlastungsgesetz.html;jsessionid=C50BC85D954937D963DDF1B1819E5D77>

## **Urteil gegen das Verbot des Mitführens eines Blindenhundes – 2 BvR 1005/18**

Das Bundesverfassungsgericht hat am 30.01.2020 entschieden, dass das allgemein gehaltene Verbot vom Mitführen von Hunden in bestimmten Räumen verfassungswidrig ist, wenn es auch Blindenhunde betrifft.

Informationen zum Urteil:

[https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2020/01/rk20200130\\_2bvr100518.html](https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2020/01/rk20200130_2bvr100518.html)

## **Fahrgastrechte von mobilitätseingeschränkten Menschen**

Bei Reisen mit Bahn, Schiff, Flugzeug oder Bus kann es trotz guter Planung zu Problemen kommen. Fahrgäste haben hier bestimmte Rechte. Das Eisenbahn-Bundesamt setzt die Rechte durch.

Weitere Informationen:

[www.eba.bund.de/DE/Themen/Fahrgastrechte/fahrgastrechte\\_inhalt.html](http://www.eba.bund.de/DE/Themen/Fahrgastrechte/fahrgastrechte_inhalt.html)

## **Barrierefreier Ernährungsführerschein für eine gesunde Ernährung**

Der Ernährungsführerschein ist ein Baustein zur Umsetzung der Ernährungsbildung im Unterricht an Grundschulen in Baden-Württemberg.

Nun wurden barrierefreie Materialien entwickelt, mit denen auch Schülerinnen und Schüler mit Einschränkung den Ernährungsführerschein machen können.

Entwickelt wurden die Materialien von den Medienberatungszentren der Schlossschule Ilvesheim und dem SBBZ (Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum) Stegen.

Auftraggeber ist das Bundeszentrum für Ernährung in Kooperation mit dem Kultusministerium und dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Weitere Informationen: [https://www.baden-](https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/barrierefreier-ernaehrungs-fuehrerschein-fuer-eine-gute-ernaehrung/)

[wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/barrierefreier-ernaehrungs-fuehrerschein-fuer-eine-gute-ernaehrung/](https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/barrierefreier-ernaehrungs-fuehrerschein-fuer-eine-gute-ernaehrung/)

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### **Teilhabeempfehlungen**

Unter dem Titel „Mehr Inklusion wagen!“ hat der Bundesbehindertenbeauftragte Jürgen Dusel Teilhabeempfehlungen an die Bundesregierung formuliert. Themen sind unter anderem: Gesundheit, Familie, Wohnen, Arbeitsleben und Digitalisierung.

Link zu den Teilhabeempfehlungen:

[www.behindertenbeauftragter.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Teilhabeempfehlung.en.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](http://www.behindertenbeauftragter.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Teilhabeempfehlung.en.pdf?__blob=publicationFile&v=3).

### **GKV-Richtlinien zur Anwendung des § 43 a SGB XI – Was bedeutet es, wenn Pflegeleistungen und Eingliederungshilfe zusammentreffen?**

Die neuen Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes vom 18.12.2019 erklärt, welche Wohnformen vom Anwendungsbereich des § 43a SGB XI ab dem 01.01.2020 erfasst sind. Seit dem 01.01.2020 gibt es keine stationären Einrichtungen der Eingliederungshilfe mehr. Bisher haben Menschen mit Behinderung in einer stationären Einrichtung Leistungen der Pflegeversicherung von monatlich 266 € erhalten. Die Leistung der Pflegeversicherung soll durch die Anwendung des § 43 a SGB XI mit der Pauschale von 266 € erhalten bleiben.

Informationen finden Sie hier: [www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/pflegeversicherung/richtlinien\\_vereinbarungen\\_formulare/rahmenvertraege\\_richtlinien\\_und\\_bundesempfehlungen/2019\\_12\\_18\\_Richtlinien\\_71\\_Abs.5\\_Genehmigung.pdf](http://www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/pflegeversicherung/richtlinien_vereinbarungen_formulare/rahmenvertraege_richtlinien_und_bundesempfehlungen/2019_12_18_Richtlinien_71_Abs.5_Genehmigung.pdf)

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderten Menschen e.V. hat hierzu folgende Kurzinfo veröffentlicht:

<https://bvkm.de/ratgeber/die-richtlinien-des-gkv-spitzenverbandes-zum-neuen-anwendungsbereich-von-c2a7-43a-sgb-xi/>

### **Klar & Deutlich, Leicht lesbare Zeitung**

Klar & Deutlich ist eine Zeitung in einfacher Sprache. Auf einigen Seiten in der Zeitung informiert die Bundeszentrale für politische Bildung, kurz bpb genannt über Politik. Auf der Internetseite finden sich auch weitere Informationen zum Thema Politik – Einfach für alle.

[www.bpb.de/politik/grundfragen/politik-einfach-fuer-alle/241348/klar-deutlich-leicht-lesbare-zeitungen](http://www.bpb.de/politik/grundfragen/politik-einfach-fuer-alle/241348/klar-deutlich-leicht-lesbare-zeitungen)

## **Kochrezepte für Menschen mit Behinderung - Schritt für Schritt**

Auf der Seite [www.kochen-kann-ich-auch.de](http://www.kochen-kann-ich-auch.de) finden sich viele Koch- und Haushaltstipps für selbständiges Wohnen.

Der Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V. hat über 150 Rezepte mit einer umfassenden Anleitung mit wenig Text und viele Bilder entwickelt.

Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen zu ermöglichen, preiswert und gesund selbst zu kochen.

Die Rezepte können auch zusammengefasst auf CD beim Landesverband per E-Mail unter [info@lv-koerperbehinderte-bw.de](mailto:info@lv-koerperbehinderte-bw.de) oder per Telefon unter (0711) 505 3989-0 bestellt werden.

Kosten: 7,50 € bzw. 5 € ermäßigt für Menschen mit Behinderungen.

## **Barrierefreie Touren in den Naturparks Baden-Württemberg**

Dieses Jahr feiert der Naturpark Stromberg-Heuchelberg e.V. sein 40ig jähriges Bestehen. Entdecken Sie die Natur mit barrierefreien Touren in den insgesamt sieben Naturparks in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen finden Sie in der neuen Broschüre hier [www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/userfiles/fileadmin-sh/Naturparke\\_barrierefrei-Broschuere\\_BW\\_Endversion.pdf](http://www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/userfiles/fileadmin-sh/Naturparke_barrierefrei-Broschuere_BW_Endversion.pdf)

## **"Der Abschied vom perfekten Kind" – Wie Eltern die Behinderung ihres Kindes bewältigen**

Die Diagnose einer schweren Erkrankung eines Kindes stellt Familien oftmals vor schwere Entscheidungen. Es geht nicht nur um Fragen zur medizinischen Behandlung oder der Suche nach Unterstützung, sondern auch um den Umgang mit der schweren Erkrankung.

Es ist ein Wegbegleiter entstanden, in dem betroffene Eltern ihre Geschichte erzählen.

Weitere Informationen

<https://kinder-palliativ-landesstelle.de/wegbegleiter-der-podcast-fuer-familien-mit-einem-schwer-kranken-kind/>

## VERANSTALTUNGEN

Die folgenden Termine werden zum aktuellen Kenntnisstand veröffentlicht.  
Bitte fragen Sie bei Interesse direkt bei den Veranstaltern, ob sie auch wirklich stattfinden.

Datum	Veranstaltung	Ort
<b>17. Februar – 10. April 2020</b>	<b>Wanderausstellung: Mittendrin – Unterwegs im Heilbronner Land</b>	<b>Rathaus Bad Wimpfen</b> Marktplatz 1 74206 Bad Wimpfen
Veranstalter: Stadt Bad Wimpfen		
<b>20. April 2020</b> 18:00 Uhr	<b>Vortrag: Schwer- behindertenrecht bei einer Krebserkrankung</b>	<b>Psychosozialen Krebsberatungsstelle HN-Franken</b> Moltkestr. 25 74072 Heilbronn
Referenten: Beate Reimold-Polenske und Wolf-Rüdiger Herzog		
Veranstalter: Psychosoziale Krebsberatung		
Eintritt frei. Anmeldung unter: Tel.: 07131/932480, Fax: 07131/932483 oder E-Mail: <a href="mailto:info@slk-krebsberatung.de">info@slk-krebsberatung.de</a>		
<b>24. April 2020</b> 19:00 Uhr	<b>Vortrag: Weite Wege Wandern</b>	<b>Lindenparkschule</b> Lachmannstraß 2-14, 74076 Heilbronn
Referentin: Christine Thürmer		
Inhalt: Christine Thürmer ist Langstreckenwanderin. Sie ist schon 45.000km gewandert. Spannend und humorvoll berichtet sie von ihren Touren, Erlebnissen und Erfahrungen, und verrät, wie jeder, unabhängig von Alter, Geschlecht, Trainingszustand und Budget, beim Wandern Zufriedenheit und Glück finden kann.		
Barrierefreiheit: Der Vortrag wird in Gebärdensprache gedolmetscht. Der Zugang zur Lindenparkschule ist rollstuhlgerecht.		
Eintritt: Erwachsene 10,- €, Schüler und Studenten 8.- € Karten gibt es im Vorverkauf in der Lindenparkschule und in der Adventure Company Heilbronn oder an der Abendkasse.		
Weitere Informationen: <a href="http://www.lindenparkschule.de/aktuelles.html">www.lindenparkschule.de/aktuelles.html</a>		
<b>28. April 2020</b> 18:00 Uhr	<b>Bürgerversammlung Innenstadt (Nord)</b>	<b>Wartbergschule – Turnhalle</b> Stielerstr. 20 74076 Heilbronn
Veranstalter: Stadt Heilbronn		

<b>29. April 2020</b> 18:00 Uhr	<b>Bürgerversammlung Innenstadt (Süd)</b>	<b>Silcher-Forum</b> Lenastr. 2 74074 Heilbronn
Veranstalter: Stadt Heilbronn		

<b>5. Mai 2020</b>	<b>Fastenbrechen</b> zum Thema „Gelebte Inklusion in der muslimischen Community“	Wird noch bekannt gegeben.
Veranstalter: JUMA und muslimische Hochschulgruppe		
Weitere Informationen: <a href="http://www.instagram.com/juma_heilbronn/">www.instagram.com/juma_heilbronn/</a>		

<b>6. Mai 2020</b> 18:00 Uhr	<b>Bürgerversammlung Innenstadt (Mitte)</b>	<b>Harmonie – Wilhelm- Maybach-Saal</b> Allee 28 74072 Heilbronn
Veranstalter: Stadt Heilbronn		

<b>12. Mai – 5. Juni 2020</b>	<b>Wanderausstellung: Mittendrin – Unterwegs im Heilbronner Land</b>	<b>Rathaus Neckarwestheim</b> Marktplatz 1 74382 Neckarwestheim
Veranstalter: Gemeinde Neckarwestheim		

<b>12. Juli 2020</b> ab 11:00 Uhr	<b>18. Südstadtfest</b>	<b>Arkus</b> Happelstr. 17 74074 Heilbronn
Veranstalter: ARKUS gGmbH		

Der nächste Newsletter erscheint im zweiten Quartal 2020.

**Wir freuen uns immer sehr über Anregungen und Veranstaltungshinweise.**

Ihre

Susanne Theves und Irina Richter

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und nutzen sie ausschließlich für den Versand dieses Newsletters.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen oder haben sich Ihre Kontaktdaten geändert, bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:

Landkreis Heilbronn – [susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de](mailto:susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de)

Stadt Heilbronn – [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de)

E-Mails an die Adresse [inklusion@stadtundlandkreisheilbronn.de](mailto:inklusion@stadtundlandkreisheilbronn.de) werden nicht beantwortet.

Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Beiträge Dritter wird keine Haftung übernommen.

## IMPRESSUM

Verantwortlich für den Teil „Neues aus dem Landkreis“ ist  
Susanne Theves  
Kommunale Behindertenbeauftragte beim Landratsamt Heilbronn  
Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn  
Telefon 07131 9948441  
E-Mail: [susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de](mailto:susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de)

Verantwortlich für den Teil „Neues aus der Stadt“ ist  
Irina Richter  
Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn  
Marktplatz 7, 74072 Heilbronn  
Telefon: 07131 563728  
E-Mail: [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de)

Für die übrigen Teile besteht eine gemeinsame Verantwortung.

Anbieterangaben nach § 5 TMG und § 55 RSTV:

Landkreis Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,  
Landratsamt Heilbronn  
Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn  
vertreten durch den Landrat Detlef Piepenburg  
Telefon: 07131 994-0  
E-Mail: [poststelle@landratsamt-heilbronn.de](mailto:poststelle@landratsamt-heilbronn.de)

Stadt Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,  
Marktplatz 7, 74072 Heilbronn  
vertreten durch den Oberbürgermeister Harry Mergel  
Telefon: 07131 56-0  
E-Mail: [posteingang@heilbronn.de](mailto:posteingang@heilbronn.de)

Dieser Newsletter wird von der Inklusionsbeauftragten des Stadt- und der kommunalen Behindertenbeauftragten des Landkreises Heilbronn erstellt und durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt.

